Fraktion im Rat der Gemeinde Eitorf

CDU-Fraktion Eitorf Asbacher Str. 40 53783 Eitorf

Herrn Bürgermeister
Dr. Rüdiger Storch
Markt 1

53783 Eitorf

Vorsitzender:

Michael Diwo
Asbacher Str. 40
53783 Eitorf

Tel.: 02243/81475
Fax: 02243/846441
www.cdu-eitorf.de

Eitorf, den 23.01.2009

Flächendeckende DSL-Anbindung in der Gemeinde Eitorf.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Zuge der anstehenden Haushaltsberatungen stellen wir folgenden Antrag:

> Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem regionalen Ansprechpartner der Firma T-Com/T-Home in Kontakt zu treten, um die Möglichkeiten (Kooperationsvertrag) zur flächendeckenden schnellen DSL-Anbindung in Erfahrung zu bringen. Die damit verbundenen Kosten sollen ermittelt und dem Rat vorgelegt werden. Weiterhin soll geprüft werden, inwieweit es Förderprogramme vom Land NRW z.B. Konjunkturprogramm II und oder der EU gibt, um diese Maßnahme zu finanzieren.

Begründung:

Als Folge der Sturmschäden Kyrill werden zur Zeit im nördlichen Gemeindgebiet die RWE Oberleitungen in den Ortschaften Bohlscheid u. Rankenhohn durch Erdleitungen ersetzt. Gleichzeitig wird die Maßnahme von der Telecom genutzt, Leerrohre in die genannten Trassen einzubringen. Glasfaserkabel könnten so später eingezogen werden. Dies möchten wir zum Anlass nehmen, die Verwaltung zu bitten, dieses Thema für alle Gemeindeteile zu prüfen und die Verhandlungen mit dem RWE und der T-Com aufzunehmen. Ein Ziel soll sein, dort wo die Vorraussetzungen gegeben sind, möglichst bald eine schnelle DSL Anbindung zu ermöglichen. Ein weiters Ziel ist mittelfristig die fehlenden Vorraussetzungen für diese Technik für die verbleibenden Ortseile sukzessive zu schaffen.

Kommunikationsmöglichkeit „Internet“ ist schon für viele Bürger, Firmen und Selbstständige in unserer Gemeinde zwingend erforderlich. Nur so können sie Ihren Alttag bewältigen. Der Zuzug von Familien und Firmengründungen in unserer Gemeinde werden heute schon von der Möglichkeit der DSL-Anbindung abhängig gemacht. Behördengänge und vieles mehr werden vielfach online erledigt. In den Außenorten ist das nur schwer durchführbar.

Deshalb sollte die Gemeindeverwaltung nichts unversucht lassen, um diese moderne Kommunikationsebene für alle Bürger in unserer Gemeinde zugänglich zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

(Michael Diwo)

(Alwin Müller)